

Migration der Netscape-Daten

(für den E-Mail-Server der HS NB)

Vor dem Beginn der Migration:

- exportieren aller Adressbücher (im LDIF-Format)
- Bereinigen Sie ggf. Ihre Ordner (Löschen von E-Mails), anschließend komprimieren des Kontos
- Sichern des alten Profils

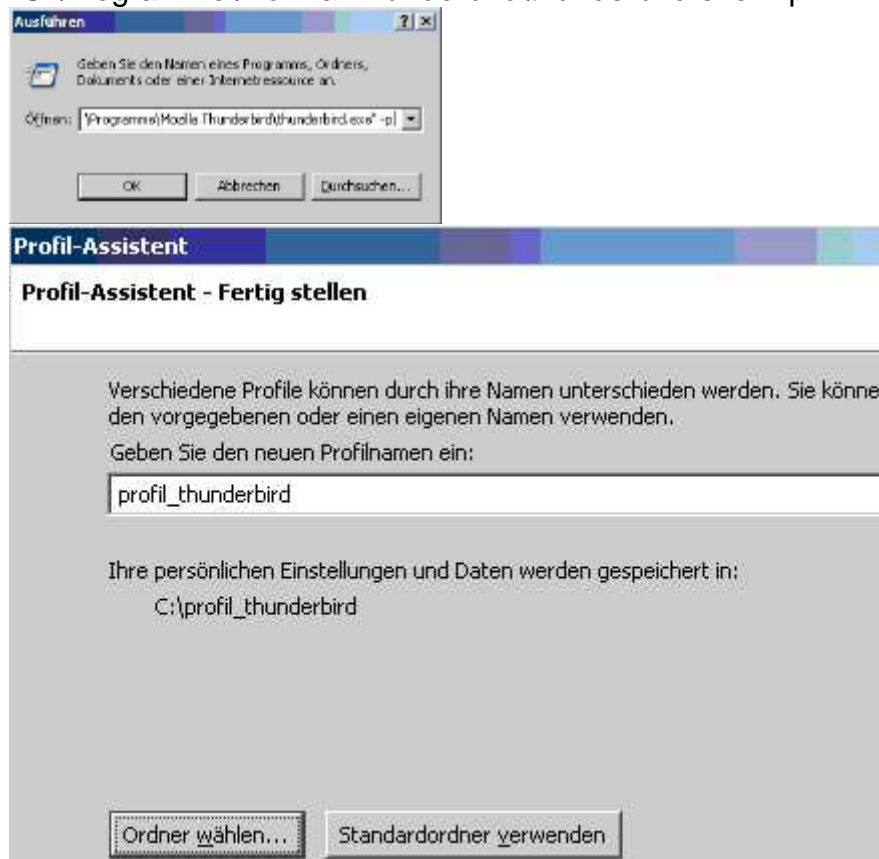
Installation Thunderbird (als lokaler Admin, nichts importieren, keine Schnellstartleiste). Am Ende wird der Kontoerstellungsassistent aufgerufen. Diesen abbrechen/beenden. Keinesfalls die alten Daten übernehmen (!).

Unbedingt NACH der die Datei ‚profiles.ini‘ in das Verzeichnis kopieren (sonst findet nach erneutem Einloggen der Nutzer nicht das Profil:

C:\Dokumente und Einstellungen\“NUTZERNAME“\Anwendungsdaten\Thunderbird

1. Aufruf des Profilmanagers mit:

"C:\Programme\Mozilla Thunderbird\thunderbird.exe" -p



- 2.



3.



Konten-Assistent

Identität

Diese Informationen erhalten Empfänger Ihrer Nachrichten.

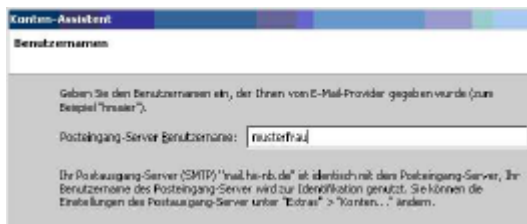
Geben Sie den Namen an, der im Feld 'Von' Ihrer gesendeten (zum Beispiel 'Hermann Maier').

Ihr Name:

Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an. Diese Adresse ist jene, die Nachrichten zu senden (zum Beispiel 'benutzer@beispiel.de').

E-Mail-Adresse:

4. Der Server arbeitet mit pop3, der Postein- und -ausgangsserver heißt: mail.hs-nb.de



Konten-Assistent

Benutzernamen

Geben Sie den Benutzernamen ein, der Ihnen von E-Mail-Provider gegeben wurde (zum Beispiel 'benutzer').

Posteingang-Server Benutzernamen:

Ihr Postausgang-Server (SMTP) 'mail.hs-nb.de' ist identisch mit dem Posteingang-Server. Ihr Benutzernamen des Posteingang-Server wird zur Identifikation genutzt. Sie können die Einstellungen des Postausgang-Server unter 'Extras' > 'Konten...' ändern.

5. Rufen Sie jetzt die Nachrichten nicht ab.
6. Beenden Sie das Programm
7. Nun müssen die E-Mail-Daten (inkl. aller Unterordner(!)) von Ihrer Sicherungskopie in das neue Verzeichnis kopiert werden. Löschen Sie vorher die Indexdateien (*.msf bzw. *.snm)
8. Starten Sie das Programm. Nun sollten alle „alten“ E-Mails wieder zu finden sein
9. Informieren Sie das HRZ, dass auf dem E-Mail-Server nun der Nutzer freigeschaltet werden kann. Nach der Freischaltung setzen Sie fort:
10. Setzen Sie fort mit der Anleitung in „Konfiguration des Thunderbird-E-Mail-Client“
11. Im folgenden letzten Schritt übertragen Sie Ihre E-Mail-Daten vom pop3-Konto zu Ihrem IMAP-Konto. Das können Sie tun:
 - Systemordnern (Eingang, Entwürfe, Gesendet ...): ‚alle markierten‘ → kopieren
 - selbst angelegte Ordner: Mit der Maus den alten Ordner auf das IMAP-Konto ziehen.In der Fortschrittsanzeige können Sie die Übertragung der Daten auf Ihr IMAP-Konto lokal und auf den Server verfolgen.
12. Importieren Sie ggf. die Adressbücher.